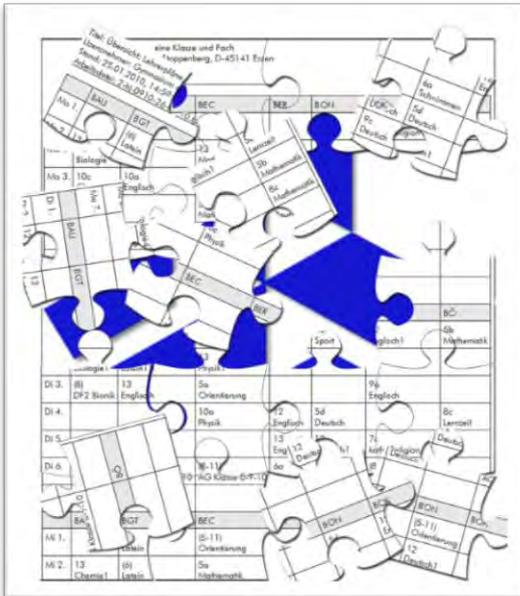




Liebe Leserinnen und Leser des Newsletters!

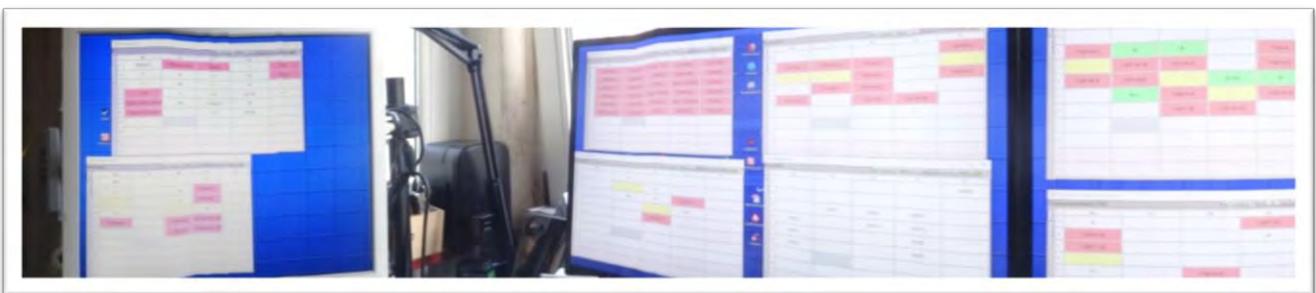


Im Laufe der nächsten Woche wird der Stundenplan für das zweite Schulhalbjahr des Schuljahres 2017/2018 veröffentlicht. Ich ahne schon jetzt, dass es in vielen Klassen und Kursen Unruhe geben wird. Doch eine solche Unruhe tritt immer dann auf, wenn Veränderungen eintreten. Wenn es um Lehrerwechsel geht, hängt man meistens als Schüler an den gewohnten Lehrpersonen, doch jeder Wechsel bringt auch neue Chancen mit sich.

Aus Schulleitungssicht sind die Lehrerwechsel, die wir vorgenommen haben, unvermeidbar. Sie sind in erster Linie darauf zurückzuführen, dass erfreuliche Dinge geschehen: Einige Kolleginnen kehren aus Phasen längerer Abwesenheit in den aktiven Dienst zurück, außerdem müssen unsere Referendarinnen und Referendare pflichtgemäß bedarfsdeckenden Unterricht geben. Eine solche Veränderung zum Halbjahr hin

durchzuführen, ist eine große Operation.

Jede Entscheidung wurde sorgfältig geprüft, die Kolleginnen und Kollegen, die eine Klasse oder einen Kurs abgeben müssen, wurden persönlich angesprochen. Besonders erfreulich ist aus meiner Sicht, dass mit Beginn des zweiten Halbjahres ein neuer Handwerkslehrer für den Bereich Metall an Bord ist. Die lange Zeit des Vertretungsunterrichtes ist damit abgeschlossen.



Drei Monitore müssen es schon sein...

Es ist für eine Schule der Idealzustand, wenn alle im Stellenplan ausgewiesenen Stellen besetzt sind. Diesen Zustand erreichen wir im kommenden Halbjahr und darüber bin ich sehr froh.

An dieser Stelle möchte ich ausdrücklich unserem Kollegen Herrn Bungarten danken, der das Kunststück vollbracht hat, die „Operation Stundenplan“, die von außen betrachtet als fast unlösbare Aufgabe erschien, erfolgreich durchgeführt zu haben. Es ist eine große Aufgabe, bei den immer umfangreicher werdenden Randbedingungen und Wechselwirkungen in unserem System eine solche

Vielzahl von Veränderungen so einzubauen, dass dennoch ein möglichst guter Stundenplan für alle Beteiligten vorliegt. Wer glaubt, dass dies im Zeitalter des Computers vollautomatisch geht, der irrt sich. Wenn die Qualität stimmen soll, ist immer noch Handarbeit gefragt.

Lassen wir uns also überraschen, welche Veränderungen im kommenden Stundenplan auf uns alle zukommen. In wenigen Tagen wissen wir mehr.

Grüße vom Stoppenberg



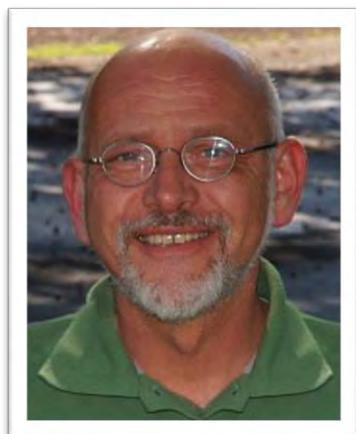
Rüdiger Göbel, Schulleiter

Abschied und Neubeginn in der Metallwerkstatt

Herr Sirsch ist aus der Metallwerkstatt eigentlich gar nicht wegzudenken. Er hat als Handwerkslehrer Metall viele Jahre lang unzählige Schüler und Schülerinnen unterrichtet. Der Stoppenberg war all die Jahre ein wichtiger Punkt in seinem Leben. Er fühlte sich hier Zuhause und hat gerne seine Zeit im Gymnasium Am Stoppenberg verbracht. Doch nicht nur der Werkstoff Metall mit all den unterschiedlichen Techniken, die es zu vermitteln galt, stand im Mittelpunkt seines Wirkens, sondern immer auch die Fotografie. Die Foto-AG von Herrn Sirsch gehörte zum verlässlichen Standardprogramm unserer Arbeitsgemeinschaften. Er hat ein Auge für Motive und Perspektiven und wurde nicht müde, den Schülerinnen und Schülern Einblick in



die gestalterischen Möglichkeiten der Fotografie zu geben.



Tschüss, lieber Wolfgang Sirsch

Dass ihn seine Krankheit von heute auf morgen aus dem aktiven Dienst herausreißen würde und ihm die Wiederaufnahme seiner geschätzten Tätigkeit als Handwerkslehrer Metall verwehrt würde, war ein harter Schlag für ihn. Dass er noch immer gerne am Stoppenberg ist, machen seine Besuche deutlich, die er privat an seiner ehemaligen Wirkungsstätte absolviert. Es ist schön, dass er sich immer noch als Teil des Kollegiums fühlt und die Kontakte pflegt. Im Namen der Schulgemeinde wünsche ich ihm alles Gute, Fortschritte bei der Genesung und genug Aufgaben, um seinen Tag nicht langweilig werden zu lassen.

Viele Abschiede sind mit einem Neubeginn verbunden. So ist das jedenfalls in der Schule. Für einen ausscheidenden Lehrer gibt es, wenn alles gut läuft, einen Nachfolger. Dies gilt auch für den Handwerks-

unterricht Metall. Ab dem 1. Februar 2018 begrüßen wir Herrn Moonen am Stoppenberg. Der junge Kollege freut sich bereits jetzt auf die Übernahme der Tätigkeit als Handwerkslehrer und ist durch seinen beruflichen Werdegang bestens darauf vorbereitet.

Wir freuen uns, dass das Handwerksteam am Stoppenberg mit ihm wieder komplett ist und dass die Zeiten des Vertretungsunterrichtes in diesem Bereich vorbei sind. Dies ist vor allen Dingen natürlich für die Schülerinnen und Schüler erfreulich, die das Fach Metall gewählt haben und nun wieder einen geregelten Unterricht bekommen werden. Ich wünsche unserem neuen Kollegen Herrn Moonen einen guten Start in seinem Wirkungsbereich und freue mich auf die kollegiale Zusammenarbeit am Stoppenberg. Herzlich willkommen!

Gasteltern für Frankreich-Austausch gesucht!

Liebe Schüler, liebe Eltern,

bei den jungen Franzosen kommt der Austausch mit Essen sehr gut an. Ich freue mich, dass unsere Schule so gastfreundlich empfunden wird. Es ist jetzt das 5. Mal, dass der Austausch stattfindet und 32 Franzosen haben sich angemeldet. Wir haben leider weniger Schüler, die sich für den Austausch interessieren. Ich finde, dass es sehr schade wäre, wenn wir nicht wieder zeigen könnten, wie willkommen die Austauschpartner sind.

Wir brauchen dementsprechend dringend Familien, die bereit wären, einen Schüler aus Frankreich vom 13.04. bis zum 19.04.2018 aufzunehmen. Wir brauchen Unterkunft für fünf Jungen.



Ich freue mich über Rückmeldungen und stehe gerne zur Verfügung für weitere Informationen.
huessler.claire@gymstopp.org

[Claire Hübler und die französische Fachschaft]

„Go4Goal“ - Wettbewerb mit tollem Sieg für unsere Klassen 7!



In ihrer Altersstufe haben sie alle geschlagen und sind auf Platz 1 durchgestartet: Unsere Schülerinnen und Schüler der Klassen 7, die am Wettbewerb „Go4Goal“ teilgenommen haben. 86 Schulen aus drei Ländern, 185 Klassen und 3246 Schülerinnen und Schüler haben mitgemacht, so die Angaben in der WAZ vom 25.01.2018. Bei dieser großen Konkurrenz Platz 1 zu gewinnen, ist schon etwas ganz Besonderes.

Herzlichen Glückwunsch!

Ich gratuliere aber natürlich auch allen anderen Preisträgern und danke allen Schülerinnen und Schülern, die mitgemacht haben. Vielen Dank auch an Frau Evers und Herrn Hoenscher, die den Wettbewerb an unserer Schule koordiniert haben.

„Ich kann was!“ am Montag, 29.01.2018

Ab 16.00 Uhr sind wir am kommenden Montag, 29.01.2018 eingeladen, bei einer Tasse Kaffee und Waffeln die Wartezeit zu überbrücken, bis das musikalische Programm „Ich kann was“ ab 16.30 Uhr im Musiksaal beginnt. Unsere Schülerinnen und Schüler, die eine Ausbildung an einem Instrument erhalten und dafür wöchentlich Musikschulunterricht haben, zeigen an diesem Nachmittag, was sie können. Wir freuen uns über viele begeisterte Besucher!



Halbjahreszeugnisse am 02.02.2018



Am Freitag, 02.02.2018, werden in der 3. Stunde die Halbjahreszeugnisse verteilt. Anschließend endet der Unterricht für alle Jahrgangsstufen. Es gibt an diesem Tag kein Mittagessen.

Wiederbeginn des Unterrichtes am Montag, 05.02.2018

Das zweite Schulhalbjahr beginnt am Montag, 05.02.2018. Da bereits im Vorfeld der Stundenplan für das 2. Halbjahr veröffentlicht wird, beginnen wir ab der 1. Stunde mit Unterricht nach Plan.

Anmeldungen für die kommenden Klassen 5 des Schuljahres 2018/2019

Am Samstag, 03.02.2018, finden von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr die Anmeldungen für die Klassen 5 des kommenden Schuljahres statt.



Das Anmeldeverfahren verläuft in mehreren Schritten. Wichtig für alle Beteiligten ist, dass es nicht darauf ankommt, ob sie um 9.00 Uhr oder erst um 11.00 Uhr im Gymnasium Am Stoppenberg ankommen. Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet nicht über den Erfolg einer Aufnahme. Weitere Fragen zum Anmeldeverfahren werden in einem Extrabereich unserer

Homepage beantwortet.

Herzliche Einladung zur QA-Informationsveranstaltung am 08.02.2018

Am Donnerstag, 08.02.2018, findet eine ganz besondere Veranstaltung statt. Herr Zingler, der die Qualitätsanalyse an unserer Schule leitet, wird von 14.00 Uhr bis ca. 15.30 Uhr eine Informationsveranstaltung durchführen. Teilnehmen werden alle Lehrerinnen und Lehrer. Eingeladen sind aber auch ausdrücklich alle Eltern und Schülerinnen und Schüler, die sich für die QA interessieren. Die Veranstaltung findet im Musiksaal statt.



Mein liebes Tagebuch - Folge 53



„Mein liebes Tagebuch“ ist eine Geschichte, in der aktuelle Ereignisse unter anderen Vorzeichen erzählt werden. Es geht um den Neuanfang einer deutschen Flüchtlingsfamilie, die ihre Heimat verließ, weil in Deutschland Krieg ausbrach. Sie haben Zuflucht in einem arabischen Land gefunden. Erzählt wird die Geschichte aus der Perspektive einer Tochter jener Familie, die ihre Gedanken ihrem Tagebuch anvertraut. Die Handlung der Geschichte ist frei erfunden. Ähnlichkeiten mit realen

Personen sind rein zufällig und nicht beabsichtigt.

In die Geschichte fließen Eindrücke und Informationen aus vielen Gesprächen mit Schülerinnen und Schülern ein, die als „Seiteneinsteiger“ das Gymnasium Am Stoppenberg besuchen. „Mein liebes Tagebuch“ entsteht dann ganz konkret im Gedankenaustausch mit Simaf Ali. Sie ist eine Schülerin aus der Jahrgangsstufe Q1, die als Seiteneinsteigerin seit Oktober 2015 unsere Schule besucht.

Für Rückmeldungen oder Anmerkungen bin ich dankbar: ruediger.goebel@bistum-essen.de

„Mein liebes Tagebuch“ jetzt auch als kleines Buch erhältlich

Durch viele positive Rückmeldungen ermutigt haben wir einen ersten Teil der Tagebuch-Einträge, die seit einigen Monaten hier an den Newsletter angehängt sind, in einem kleinen Buch zusammengefasst. Pia Ribnikar, eine Schülerin aus der Q2, hat durch viele kleine Aquarelle den Text angereichert. Hannah Kons, eine Ehemalige, hat das Layout gestaltet. Frau Kons hat das Lektorat übernommen. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit im „Tagebuch-Team“!

Falls Interesse besteht, das Büchlein zu erwerben, ist dies problemlos möglich, solange der Vorrat reicht. Gegen eine Spende von 5 Euro geben wir das Buch gerne ab. Bitte melden Sie sich im Schülerbüro oder im Sekretariat.

Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender

Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren: <http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>



Newsletter verpasst? Kein Problem, besuchen Sie unser [Newsletterarchiv!](#)

Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OSfD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat.gas@bistum-essen.de
www.gymnasium-am-stoppenberg.de
Öffnungszeiten Schülerbüro : 7.30-16.30 Uhr

Verantwortlich für die Richtigkeit der Mitteilungen der SV sind die Mitglieder der Schülervertretung.

DD
